

M.Ed. Gemeinschaftsschulen							Teilstudiengang Sport			
Modultitel	Sportdidaktik und Schulsportforschung / Schwerpunkt Sekundarstufe I									
englischer Modultitel	Sports Didactics and Research in Physical Education									
<b>Modul 1</b> Pflichtmodul 313810000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Wintersemester	1. Semester		
Qualifikationsziel	<p>Die Studierenden erarbeiten sich Kenntnisse und Fähigkeiten, die notwendig sind, um den didaktisch-methodischen, fachwissenschaftlichen und erziehungswissenschaftlichen Anforderungen einer Tätigkeit im Schulsport der Sekundarstufe zu entsprechen. Zudem fokussieren und vertiefen die Studierenden bildungstheoretische und lernpsychologische Aspekte der Vermittlung. Die Studierenden kennen den aktuellen Stand der Schulsportforschung und fachdidaktische Ansätze zum Thema Inklusion. Sie sind in der Lage, methodische Strategien im Umgang mit heterogenen Gruppen im Sportunterricht und Schulsport aus integrations- und sportpädagogischen Ansätzen abzuleiten. Im Umgang mit aktiven Auswertungsmethoden des Sportunterrichts erweitern sie ihre Kompetenzen in der Reflexion ihrer Planungsentscheidungen, der Reflexion komplexer Unterrichtssituationen, der Reflexion ihrer Sportlehrer*innenrolle sowie der Diagnose individueller Lernschwierigkeiten. Die Studierenden kennen des Weiteren das Instrument des Schulsportportraits sowie Ansätze zur Evaluation von Schulentwicklungsprozessen.</p>									
Fachkompetenz	Die Studierenden haben die Kompetenz, Unterrichtsvorhaben lehrplanbezogen zu planen, durchzuführen und zu reflektieren. Die Studierenden kennen aktuelle Befunde der Schulsportforschung und können diese einordnen.									
Methodenkompetenz	Die Studierenden können grundlegende Methoden der Unterrichtsforschung / Evaluation anwenden.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Eigenständiges, selbstgesteuertes und schulrelevantes Arbeiten im Studium									
Lehr-/ Lernformen	Moderierte Diskussionen, Kleingruppenarbeit, Präsentationen, Textarbeit									
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jürgen Schwier									
Teilnahmevoraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Master of Education									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Schulsportforschung mit Schwerpunkt Sekundarstufe 1	S	2	Pfl.			35	30	45	
x	Modulprüfung				Münd- liche Prüfung	ja				75
Erläuterung bezügl. Modulprüfung		Die Modulprüfung erfolgt als mündliche Prüfung im Rahmen des Seminars Schulsportforschung								
Anmerkungen / Sonstiges										
ENTWURFSFASSUNG 12.05.2015										

M.Ed. Gemeinschaftsschulen							Teilstudiengang Sport			
Modultitel	Vertiefte fachpraktische Kompetenzen: Mannschaftsspiele									
englischer Modultitel	Sports Games									
Modul 2 Pflichtmodul 313820000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Wintersemester	1. Semester		
Qualifikationsziel	Die Studierenden erwerben fachpraktische Kompetenzen in unterschiedlichen Mannschaftssportarten. Eine besondere Schwerpunktsetzung erfährt die didaktisch-methodische Aufbereitung von Lehrinhalten und die Vermittlung von Lehrkompetenzen Bezug auf den Umgang mit heterogenen Lerngruppen und die Sekundarstufe I.									
Fachkompetenz	Die Studierenden erlangen die Kompetenz, Mannschaftsspiele zu unterrichten. Sie können die Lehr- und Lernprozesse adressatenbezogen in der Gemeinschaftsschule vermitteln.									
Methodenkompetenz	Die Studierenden erlangen einen systematischen Überblick über relevante Methoden der Vermittlung (verschiedene Unterrichtsverfahren, methodische Spiel- und Übungsreihen etc.).									
Sozial- und Selbstkompetenz	Eigenständiges, selbstgesteuertes und schulelevantes Arbeiten									
Lehr-/ Lernformen	Praktische Übungseinheiten, methodische Anleitungen, Kleingruppenarbeit, Eigenrealisation									
Modulverantwortliche/r	Dr. Nele Schlapkohl									
Teilnahmevoraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Master of Education									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Mannschaftsspiele	S/Ü	2	Pfl.			20	30	40	
x	Modulprüfung				Portfolio	ja				80
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Das Portfolio kann in der vorlesungsfreien Zeit erarbeitet werden.									
Anmerkungen / Sonstiges										
ENTWURFSFASSUNG 12.05.2015										

M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschulen							alle Teilstudiengänge			
Modultitel	Theorie-Praxis-Modul IV: Praktikum									
englischer Modultitel	Theory and Practice IV: Internship									
P4 Pflichtmodul	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	15	0 SWS	450 h	240 h	210 h	1 Semester	jedes Wintersemester	3. Semester		
Qualifikationsziel	Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld der Gemeinschaftsschule und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung.									
Fachkompetenz	Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Gemeinschaftsschulunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes der Gemeinschaftsschule aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule, lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln.									
Methodenkompetenz	Sie verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Gemeinschaftsschule anzuwenden.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Schule weiter.									
Lehr-/ Lernformen	Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios									
Modul- verantwortliche/r	Praktikumsbüro									
Teilnahme- voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Master of Education für das Lehramt an Gesamtschulen									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Praktikum IV	Pr	10 Wochen	Pfl.				240	135	75
Erläuterung bzgl. Modulprüfung	Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen.									
Anmerkungen / Sonstiges	Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird. In den beiden anderen Begleitseminaren sind unbenotete Arbeitsleistungen zu erbringen. Im Rahmen der schulischen Präsenzzeit (24 Stunden Präsenzzeit plus Vor-/Nachbereitung pro Woche) absolvieren die Studierenden vom IQSH angebotene Seminare.									
20.06.2016										

M.Ed. Lehramt Gemeinschaftsschulen							Teilstudiengang Sport			
Modultitel	Theorie-Praxis-Modul IV: Begleitseminar									
englischer Modultitel	Theory and Practice IV: Seminar Course									
Modul 3 Pflichtmodul 330830000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenzzeit	davon Selbst-stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Wintersemester	3. Semester		
Qualifikationsziel	Im Praxissemester erlangen die Studierenden umfassende Einblicke in das Berufsfeld der Gemeinschaftsschule und erproben die Durchführung selbstgestalteten Unterrichts. Das Praxissemester dient der theoriebezogenen Analyse und Reflexion der Schul- und Unterrichtspraxis, führt zur Vertiefung der wissenschaftlich-reflexiven Kompetenz durch Forschendes Lernen sowie zur prozesshaften Weiterentwicklung biografisch-reflexiver Kompetenzen, besonders auch im Hinblick auf die Berufseignung.									
Fachkompetenz	Die Studierenden erwerben bzw. vertiefen ihre Kompetenzen zur Planung, Durchführung und Analyse von Sekundarstufenunterricht auf der Basis von Fachwissenschaften, Fachdidaktik und Bildungswissenschaften. Im Praxissemester wird ein grundlegendes Verständnis der Komplexität des Handlungsfeldes in der Sekundarstufe aufgebaut. Die Studierenden entwickeln eine forschungsorientierte Fragehaltung in Bezug auf Unterricht und Schule; sie lernen aufgeworfene Fragestellungen kritisch zu analysieren und Handlungsoptionen zu entwickeln.									
Methodenkompetenz	Sie verfügen über umfassende Kenntnisse grundlegender Unterrichtsmethoden und sind in der Lage, diese zielführend in der jeweiligen Unterrichtssituation in der Sekundarstufe anzuwenden.									
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Studierenden können ihr pädagogisches Selbstverständnis reflektieren und verfügen über die Fähigkeit, ihr professionelles Selbstkonzept weiter zu entwickeln. Sie verstehen ihre eigenen berufsbiografischen Vorerfahrungen und sind in der Lage, persönliche Lernaufgaben zu entwickeln und diese in einen Prozess des lebenslangen Lernens einzubinden. Sie entwickeln ihre Kommunikationskompetenz im Berufsfeld Schule weiter.									
Lehr-/ Lernformen	Eigene Unterrichtspraxis, Hospitationen, Beratungsgespräche, Probeunterricht mit anschließender Beratung, beobachtende und aktive Teilnahme am gesamten Schulgeschehen, auch außerhalb des Unterrichts, aktive Beteiligung an den Begleitseminaren, Bearbeitung einer Forschungsaufgabe und Schreiben eines Portfolios									
Modul- verantwortliche/r	Prof. Dr. Jürgen Schwier									
Teilnahme- voraussetzung	keine									
Verwendbarkeit des Moduls	Master of Education für das Lehramt an Gesamtschulen									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz-zeit	Vor- / Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	Begleitseminar 330831000	S	2	Pfl.			15	30	60	
2.	Praxissemester: Schulpraxis	Pr	10 Wochen	Pfl.				240	135	75
3.	Modulprüfung 330835000				Portfolio	nein				90
					Forschungs- aufgabe	nein				90
Erläuterung bezügl. Modulprüfung	Die unbenoteten Prüfungsleistungen (Forschungsaufgabe und Portfolio) werden in einem der drei Begleitseminare erbracht. Beide Leistungen werden begleitend zur Arbeit in der Schule begonnen und nach dem Praxisblock abgeschlossen.									
Anmerkungen / Sonstiges	Das Praxissemester hat einen Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten (3x5 LP Begleitseminare + 15 LP Praktikum). Vor Semesterbeginn wird festgelegt, in welchem Begleitseminar die Forschungsaufgabe und das Portfolio bearbeitet wird. In den beiden anderen Begleitseminaren sind unbenotete Arbeitsleistungen zu erbringen. Im Rahmen der schulischen Präsenzzeit (24 Stunden Präsenzzeit plus Vor-/Nachbereitung pro Woche) absolvieren die Studierenden vom IQSH angebotene Seminare.									
16.06.2016										

M.Ed. Gemeinschaftsschulen							Teilstudiengang Sport			
Modultitel		Vertiefte fachpraktische Kompetenzen: Individualsportarten								
englischer Modultitel		Individual Sports								
Modul 4 Pflichtmodul 313840000	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	3 SWS	150 h	45 h	105 h	1 Semester	jedes Wintersemester	3. Semester		
Qualifikationsziel		Die Studierenden erwerben fachpraktische Kompetenzen im Rahmen der Individualsportarten. Eine besondere Schwerpunktsetzung erfährt die didaktisch-methodische Aufbereitung von Lehrinhalten und die Vermittlung von Lehrkompetenzen in Bezug auf den Sportunterricht der Gemeinschaftsschule.								
Fachkompetenz		Die Studierenden erlangen die Kompetenz, Individualsportarten und Bewegungsbereiche wie an Geräten turnen, Laufen, Springen und Werfen, sowie sich im Wasser bewegen zu unterrichten. Sie können die Lehr- und Lernprozesse adressatenbezogen in der Gemeinschaftsschule vermitteln.								
Methodenkompetenz		Die Studierenden erlangen einen systematischen Überblick über relevante Methoden der Vermittlung (verschiedene Unterrichtsverfahren, methodische Spiel- und Übungsreihen etc.).								
Sozial- und Selbstkompetenz		Eigenständiges, selbstgesteuertes und schulrelevantes Arbeiten								
Lehr-/ Lernformen		Praktische Übungseinheiten, methodische Anleitungen, Kleingruppenarbeit, Eigenrealisation								
Modulverantwortliche/r		Dr. Nele Schlapkohl								
Teilnahmevoraussetzung		keine								
Verwendbarkeit des Moduls		Master of Education								
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	313841000 An Geräten turnen/Sicherheit im Sportunterricht	S/Ü	1	Wpfl.	praktische Prüfung	ja	25	15	15	30
2.	313842000 Laufen, Werfen, Springen	S/Ü	1	Wpfl.	praktische Prüfung	ja	25	15	15	30
3.	313843000 Sich im Wasser bewegen	S/Ü	1	Pfl.	praktische Prüfung	Ja	15	15	15	30
4.	313844000 Freizeit - und Trendsport (eine Sportart nach Wahl)	S/Ü	1	Pfl.		nein	20	15	15	
x	Modulprüfung									
Erläuterung bezügl. Modulprüfung										
Anmerkungen / Sonstiges										
ENTWURFSFASSUNG 12.05.2015										

M.Ed. Gemeinschaftsschulen							Teilstudiengang Sport			
Modultitel		Interdisziplinäres Lehren und Lernen								
englischer Modultitel		Interdisciplinary Module								
<b>Modul 5</b> Interdisziplinäres Pflichtmodul	Leistungs- punkte	Lehran- gebot	Workload	davon Präsenz- zeit	davon Selbst- stud.	Dauer	Turnus	Studien- abschnitt		
	5	2 SWS	150 h	30 h	120 h	1 Semester	jedes Wintersemester	3. Semester		
<b>Qualifikationsziel</b>		<p>Die Studierenden können interdisziplinäre Themen und Fragestellungen bearbeiten: Sie können die Arbeit in gemischten Arbeitsgruppen organisieren, die Themen / Fragestellungen in sinnvolle Einheiten und Arbeitsschritte untergliedern, sich selbstständig relevante Informationen und relevantes Wissen auch jenseits des eigenen Fachs beschaffen und verarbeiten und insbesondere die Lösungsangebote und Erkenntnisse aus verschiedenen Disziplinen zu einem problemadäquaten Gesamtergebnis synthetisieren.</p> <p>Auf diese Weise erarbeiten die Studierenden sich die Kompetenz zur Gestaltung geeigneter fächerübergreifender Projekte im Schulunterricht an Gemeinschaftsschulen.</p>								
<b>Fachkompetenz</b>		Auf Grundlage der Fachkompetenz der studierten Teilstudiengänge können die Studierenden auch Vorgehensweisen und Methodiken anderer Disziplinen / Fächer erkennen und sich in ihre Grundzüge einarbeiten. Damit erwerben sie fachliche Anschlussfähigkeit und Flexibilität im schulischen Kontext.								
<b>Methodenkompetenz</b>		Die Studierenden vertiefen allgemeine Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens und lernen insbesondere, auch die Methoden anderer Fächer zu erfassen und - ohne Detailkenntnisse - mit ihnen bzw. ihren Ergebnissen ergebnisorientiert umzugehen.								
<b>Sozial- und Selbstkompetenz</b>		Arbeitsbezogene Verständigung mit Vertreter/innen anderer Disziplinen; lösungsorientierte Diskussion mit ihnen; Fähigkeit, zu fachlicher Synthese beizutragen und sie zu forcieren; Reflexion der Möglichkeiten und etwaigen Schwierigkeiten des interdisziplinären Arbeitsweise im Schulunterricht.								
<b>Lehr-/ Lernformen</b>		Vorwiegend projektformige Lehr- und Lernformen								
<b>Modulverantwortliche/r</b>										
<b>Teilnahmevoraussetzung</b>		keine								
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>		Master of Education Lehramt an Gemeinschaftsschulen								
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflicht	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	350811000 350821000 Interdisziplinäres Lehren und Lernen	S	2	Pfl.	Projekt- bericht	ja	20	30	30	90
	<b>Modulprüfung</b>									
<b>Erläuterung bezügl. Modulprüfung</b>		Prüfungsform ist ein Projektbericht, der die interdisziplinäre Bearbeitungsweise und die erzielten Ergebnisse des Projekts dokumentiert sowie einen Ausblick auf Anwendungsmöglichkeiten im Schulunterricht gibt.								
<b>Anmerkungen / Sonstiges</b>										

M.Ed. Gemeinschaftsschulen							Teilstudiengang Sport			
Modultitel	Master Thesis									
englischer Modultitel	Master Thesis									
<b>Modul 6</b> Wahlpflichtmodul 313860000	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Lehran- gebot</b>	<b>Workload</b>	<b>davon Präsenzzeit</b>	<b>davon Selbst- stud.</b>	<b>Dauer</b>	<b>Turnus</b>	<b>Studien- abschnitt</b>		
	30	1 SWS	900 h	15 h	885 h	1 Semester	jedes Semester	4. Semester		
<b>Qualifikationsziel</b>	Die Studierenden sind in der Lage, eine komplexe fachwissenschaftliche oder fachdidaktische Fragestellung zu entwickeln, mit geeigneten Methoden des Fachs zu bearbeiten und die Bearbeitung sowie ihre Ergebnisse in angemessener schriftlicher Form darzustellen. Sie sind weiterhin in der Lage, die Arbeiten Anderer einzuschätzen, angemessen zu kritisieren und konstruktiv in den eigenen Diskurs einzubeziehen.									
<b>Fachkompetenz</b>	Fähigkeit, sich eigenständig in ein anspruchsvolles fachwissenschaftliches und/oder fachdidaktisches Themengebiet einzuarbeiten; in diesem Spezialbereich vertieftes Fachwissen und Fähigkeit zu eigenständigen Schlussfolgerungen und Kritik. Kenntnis der fachlichen Relevanz und der fachlichen Bewertungsmaßstäbe, die bei der Konzeption einer wissenschaftlichen Arbeit dieser Größenordnung anzulegen sind; Fähigkeit, die eigene Arbeit in dieser Hinsicht kompetent zu planen und durchzuführen.									
<b>Methodenkompetenz</b>	Eigenständige Recherche, Auswertung und Verarbeitung der einschlägigen Fachliteratur. Sachgerechte Anwendung der im Bachelor- und Masterstudium erlernten Methoden des Fachs. Angemessene schriftliche Darstellung von Fragestellung, Forschungsstand, Vorgehensweise, Ergebnissen und Schlussfolgerungen.									
<b>Sozial- und Selbstkompetenz</b>	Eigenständigkeit, Ausdauer, Organisation langfristiger und komplexer Arbeitsprozesse, Diskurs- und Kritikfähigkeit									
<b>Lehr-/ Lernformen</b>	Master Thesis, Diskussion der eigenen und anderer Arbeiten im Kolloquium									
<b>Modul-verantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Jürgen Schwier									
<b>Teilnahme- voraussetzung</b>	keine									
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Master of Education Lehramt Gemeinschaftsschulen									
Teilmodule										
Nr.	Titel	Art	SWS	Pflicht-/ Wahlpflich t	Prüfungs- form	benotet?	Geplante Gruppen- größe	Workload		
								Präsenz- zeit	Vor-/ Nach- bereitg. LV	Prüfungsvorb. / Prüfungs- erarbeitung
1.	313861000 Forschungskolloquium	Kol	1	Pfl.		nein	15	15		
x	313865000 Modulprüfung				Master Thesis	ja				885
Erläuterung bezügl. Modulprüfung										
Anmerkungen / Sonstiges										
ENTWURFSFASSUNG 17.09.2013										